Informationsblatt für erstmals alkoholauffällige Kraftfahrer

Haben Sie unter Alkoholeinfluss im Straßenverkehr ein Kraftfahrzeug geführt und sind Sie zum ersten Mal deswegen verurteilt worden? Ist dabei eine Sperre für die Erteilung einer (neuen) Fahrerlaubnis verhängt worden? **Dann besteht für Sie die Möglichkeit, dass die Sperrfrist auf Ihren Antrag vom Gericht abgekürzt wird.** Dabei wird die Staatsanwaltschaft sich unter bestimmten Voraussetzungen für eine dreimonatige Verkürzung der Sperrfrist aussprechen. Bedingung hierfür ist, dass Sie erfolgreich an einer geeigneten Nachschulung teilnehmen. **Der Antrag sollte bei der zuständigen Staatsanwaltschaft gestellt werden, da eine Antragstellung unmittelbar bei Gericht zu Verzögerungen führen kann.**

Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Nachschulung:

- Es handelt sich um Ihr erstes Alkoholdelikt. Sie dürfen vorher keine weiteren Verkehrsdelikte oder andere Straftaten, welche die Kraftfahreignung in Frage stellen, begangen haben.
- Vor Kursbeginn müssen Sie eine sog. Unbedenklichkeitsbescheinigung Ihrer Führerscheinstelle vorlegen, aus der sich ergibt, dass nach Ablauf der (verkürzten) Sperrfrist keine Bedenken gegen die Erteilung einer (neuen) Fahrerlaubnis bestehen.
- Auf Verlangen der Verwaltungsbehörde ist vor Kursbeginn eine medizinisch-psychologische Untersuchung durchzuführen.
- Bei einem Blutalkoholwert ab 2 Promille ist die Kursteilnahme ausgeschlossen.

In Baden-Württemberg führen folgende Veranstalter solche Nachschulungen durch:

AFN (Gesellschaft für Ausbildung, Fortbildung und Nachschulung e. V.):
Kursmodell: **IRaK-S**
Informationen: AFN, Sülzburgstraße 13, 50937 Köln
Telefon: (0180) 2319494; Telefax: (0221) 9417840
E-Mail: info@afn.de; Internet: www.afn.de

AvS (Akademie für verkehrspsychologische Schulungen & Beratungen):
Kursmodell: **Einzel-Schulungsmaßnahme**
Informationen: AvS, Hornusstraße 16, 79108 Freiburg
Telefon: (0800) 4545400; Telefax: (0761) 33134
E-Mail: mail@avs-freiburg.de; Internet: avs-freiburg.de

DEKRA Akademie GmbH – MPD – und Lizenznehmer:
Kursmodell: **DEKRA-Mobil** (nur bei Blutalkoholwerten unter 1,6 Promille)
Informationen: DEKRA Akademie GmbH – MPD –, Ehrenbergstraße 11-14, 10245 Berlin
Telefon: (01805) 33572673 oder (030) 290080-300; Telefax: (030) 290080-301
E-Mail: MPD@dekra.com; Internet: dekra-akademie.de (Führerscheinprobleme?)

IfS (Institut für Schulungsmaßnahmen GmbH):
Kursmodell: **IFT-S**
Informationen: IfS, Baumeisterstraße 11, 20099 Hamburg
Telefon (0800) 3535001; Telefax (040) 39888510
E-Mail: IfSGmbH-Hamburg@t-online.de; Internet: ifs-seminare.de

MTO Fahreignung GmbH:
Kursmodell: **Schulung zur Sperrfristverkürzung**
Informationen: MTO Fahreignung GmbH, Schweickhardtstraße 3, 72072 Tübingen
Telefon (07071) 7952820; Telefax (07071) 79528299
E-Mail: info@mto-fahreignung.de; Internet: mto-fahreignung.de

TÜV SÜD Pluspunkt GmbH:
Kursmodell: **Mainz 77**
Informationen: TÜV SÜD Pluspunkt GmbH, Barthstraße 24, 80339 München
Telefon (0800) 3575757
E-Mail: pluspunkt@tuev-sued.de; Internet: tuev-sued.de/pluspunkt

Verkehrspsychologische Praxis Gernot Schriek:
Kursmodell: **Einzel-Schulungsmaßnahme**
Informationen: Gernot Schriek, Kalkofenstraße 1, 78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: (07451) 2047498
E-Mail: info@psychologe-schriek.de; Internet: psychologe-schriek.de

Näheres über die Orte, an denen Kurse durchgeführt werden, sowie deren Inhalt, Ablauf, Kosten usw. erfahren Sie von den Veranstaltern unter den angegebenen Kontaktdaten.